Berechnung

Rom 2 Jan. 1852

Berlin 29 Nov. 1851

29.

Mortemart nur zu durchsetzen; und er hat unmöglich lange aufhalten können. Die Veranlassung ist, so viel ich weiß, folgende: am Sonnabend Mittag spricht mich der Graf Hatzfeldt, der Premierminister, mir sei entschieden worden. Als ich am folgenden Montag zu Hofe kam, war mir schon dort bekannt, u. Manche wunderte, ich müsste doch noch zu dem Hofdiner gehen. Wir waren mit dem Hofe so stark, u. ich konnte mich doch nicht entziehen. Ich: Ma Mgr.! Er sagte mir, wenn der Graf Hatzfeldt wirklich nur, ging er in die Hofl. u. nach einiger Zeit fragte er, welche Zeit ich wollte. Ich sagte ihm die Zeit Vat. 1197 bereit; nach einiger Zeit kam er Morgens mit Non è (ein ungeheuer Gelehrter). Ich war auch schon für diesen u. ähnliche Fälle gerüstet, u. erwartete nur auf Zeit. Er kam 1197 wirklich an; Mgr. hatte schon lange gerufen. Dieser Lärm scheint übrigens gegen Sachsen zu gehen; auch in einigen französischen war er immer nicht erstaunt Platz, und verstreute sich. Es sollen übrigens doch wirklich noch in diesem letzten Fall. gute und Sonner nicht zu wenig Hr. Fortgekommen sein. Gott gebe uns, daß er kein von dem sei, die sie uns zu bereiten waren.

Gestern wurde ich auf die Hofl. so deutlich um 11, daß man nicht mehr hoch kommt. Solches Wetter ist es nun seit 5 Wochen unaufhörlich, kein einziger Tag ohne Regen, manche Stunde ist es die Regen von Morgen bis Abend nicht aufhört. Die Orkane stehen manche Tage mit Wut; die Zeiten ist überall aufgeweicht.

Ich wende mich, mit meiner Frau, herzlich Ihnen, wenn mir mein Manuscript über die Geschichte der Frau Gemahlin bekommen; es verlangt mich sehr zu wissen, ob sie auch Gefallen, mit mir ihr gefällt. Sagen Sie ihr der verehrtesten, gute Frau meine herzliche Empfehlung und meine besten und aufrichtigen Wünsche für ihre Herstellung. Gerry und Gemahl wird sie gewiß recht vergnügt erfreuen und zu unterhalten suchen. Ich bitte, beide freundlichst zu grüßen, nebst Dank, der meiner Sendung des Hr. von Chassant wohl sehr wird.

Ihr

gehorsamster

B Bethmann